

VORWORT

Das vorangegangene Heft 7/1 vom Mai 1990 umfaßte alle bis Redaktionsschluß verfügbaren Beiträge der AMEE Jahreskonferenz im September 1989 in Münster. Diesen Konferenzbericht abrundend wird nun das vorliegende Heft eingeleitet mit dem in Session I eingebrachten fundamentalen Referat von Herrn Prof. Walton, dem Präsidenten der World Federation for Medical Education und Ehrenpräsidenten der AMEE, zu dem Thema: The Edinburgh Declaration and Education of Doctors in the 21st Century. Es folgt ein von Prof. T. Galamon vorbereiteter Workshop-Beitrag, den er wegen des nicht rechtzeitig erhaltenen Visums leider nicht in Münster präsentieren konnte.

Vier weitere Beiträge waren Inhalt der 21. Jahressitzung unserer Gesellschaft für Medizinische Ausbildung am 14. Juni 1990 in Marburg/Lahn. Zu dem Thema: Ärztliche Ausbildung in der Bundesrepublik Deutschland und in der DDR berichteten der Dekan der Medizinischen Fakultät Halle/Saale, Herr Prof. Dr. H. Aurich, sowie Frau cand. med. S. Kliesch aus Münster und Herr cand. med. R. Nowak aus Rostock. Einen sehr aufschlußreichen Bericht "zur inhaltlichen Gestaltung des Medizinstudiums" aufgrund einer Analyse der Fachabteilungen an unseren westdeutschen medizinischen Fakultäten verdanken wir Herrn Prof. Dr. H.E. Renschler.

Eine Frucht der nach der Wende in der DDR einsetzenden intensiven Kontakte ist der Aufsatz von Herrn Dr. G. Wagner aus Jena. Ganz besonders freuen wir uns darüber, daß wir den Aufsatz mit einer Laudatio auf diesen um pädagogische und didaktische Fragen in Thüringen besonders verdienten Autor anläßlich seines 65jährigen Geburtstags verbinden können.

Als eine "Tragödie mit Zukunft" beschreibt Herr Prof. Dr. H. Bader unsere ärztliche Ausbildung; er ruft dazu auf, endlich die ÄAppO umzusetzen. Einen Ansatz aktiven Tätigwerdens bildet in diesem Sinne m.E. die studentische Initiative in Würzburg, über welche Martin Kleimann und Marion Gimmler für den dortigen Arbeitskreis Münsteraner Modell berichten.

Schließlich enthält dieses Heft drei Buchbesprechungen, den 4. Teil der "Neuerscheinungen" von Herrn Dr. R. Lohölter sowie eine historische Würdigung von Theodor Billroth durch Herrn Prof. Dr. R. Toellner. Ihnen und allen anderen Autoren sowie den Mitarbeitern des Instituts für Ausbildung und Studienangelegenheiten der Medizinischen Fakultät in Münster gilt unser herzlicher Dank für das Zustandekommen dieses Heftes.

Im Namen der Redaktion

Dietrich Habeck